

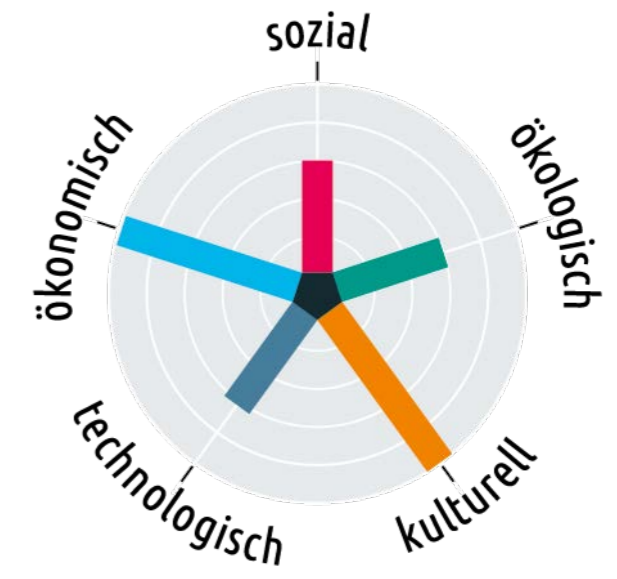


# Phase 0

## Lernlandschaften und Raumstrukturen für ein neues Schulgebäude

Quelle: Otto Scharmer, www.ottoscharmer.com 2014

### Wirkdimensionen



### Projektteam

Sophie Biskoping, Katharina Bolz, Thomas Bögle, Jan Büttner, Susanne Ciasto, Elisabeth Friesinger, Arwa Gado, Veronika Graf, Svenja Grewe, Hannah Grümpe, Laura Herbst, Angela Hotz, Vitali Knutas, Kathrin Krause, Maya Muschiol, Julia Pölmann, Patricia Sack, Frydia von Hinüber, Chiara Zillich

Studierende aus dem Studiengang Transformation Design

Tamara Chmielewski, Fakultät für Gestaltung  
Prof. Dr. Sarah Hatfield, Fakultät für Wirtschaft

### Gemeinsam Zukunft gestalten: International School Augsburg und Hochschule Augsburg

Die International School Augsburg – ISA – plant, ein neues Schulgebäude zu errichten. Die Planungen haben noch nicht begonnen, es steht alles noch am Anfang, in der sogenannten Phase 0 – wie dieser Projektabschnitt im Projektmanagement, in der Architektur und dem Bauwesen sowie auch in der Gestaltung bezeichnet wird. Um neue Ideen für innovative Lernlandschaften und Raumstrukturen für den geplanten Schulneubau zu entwickeln, wurde das Transferprojekt „Phase 0“ von der Hochschule Augsburg und der ISA ins Leben gerufen. In Kooperation mit Studierenden des Master Studiengangs „Transformation Design“ erarbeiteten Schüler:innen, Lehrer:innen, Angestellte und Eltern mithilfe der Theory U innovative Ideen für das neue Schulgebäude. Mit Expertisen aus Hochschule und Gesellschaft gemeinsam innovative Lösungen für Zukunftsfragen zu entwickeln, ist ganz im Sinne des Transferverständnisses der Hochschule Augsburg. Im Transferprojekt „Phase 0“ wurden zukunftsweisende Ideen für Lernlandschaften und Raumstrukturen entwickelt.

### Theory U: Innovative Ideen entwickeln

Was ist die Theory U und warum eignet sie sich für die Phase 0? Die Theory U ist ein Instrument bzw. Tool zur Erarbeitung von Wandel und Veränderung, das von Otto Scharmer am Massachusetts Institute of Technology – MIT in den USA entwickelt wurde. Die Theory U gliedert sich in 5 Phasen (Seeing, Sensing, Presencing, Crystallising und Prototyping) und dient der Erreichung eines neuen Zustandes – sowohl in der materiellen Welt als auch in der Innenwelt jedes einzelnen. Sie verbindet Design-Thinking-Elemente mit Achtsamkeit und den Ergebnissen der Forschungen zu organisationalem Lernen und der Aktionsforschung. Die Studierenden haben mittels Interviews, eines 3D-Mapping-Workshops, Prototyping-, Canvas- und Storytellingmethoden neue Ideen für das Schulgebäude entworfen.

### Ergebnisse aus der Transferarbeit

Das Transferprojekt „Phase 0“ ist konzipiert auf Basis der Lehr- und Lernmethode Service Learning. Im Rahmen des studentischen Praxisprojekts erwerben die Studierenden zunächst methodische Kenntnisse, die sie dann in Kooperation mit den Projektpartnern in der Praxis umsetzen. Folgende Ergebnisse wurden erarbeitet:

#### Gruppe 1 – Natur pur

„Unser Fokus liegt auf der Verbindung des Schulgeländes mit der Natur, dazu gehören ‘schnelle’ Zugänge zu den Außenbereichen. Gleichzeitig möchten wir genügend Rückzugsorte schaffen und die Möglichkeit für Unterricht im Freien bieten. Zudem soll das Hauptgebäude in das Gelände integriert, die nachhaltige Bauweise und Gebäudeversorgung sichtbar gemacht werden, um sie somit in das pädagogische Konzept einzubetten. Eine offene Geländegestaltung soll die Verbindung zum Ort durch gemeinschaftliche Nutzung stärken.“

#### Gruppe 2 – Miteinander und Rückzugsorte

„Unser Ziel ist es, in dem neuen Schulgebäude einen Platz zu schaffen, der das Miteinander aller an der ISA fördert. Dabei möchten wir den Austausch der Schüler:innen mit einem gemeinschaftlich nutzbaren Raum unterstützen. Zusätzlich werden individuelle und flexible Lernräume integriert, die einen Rückzugsort sowohl innen als auch außen bieten.“

#### Gruppe 3 – Multifunktionalität

„Wir beschäftigten uns mit der Frage, wie funktionale und technische Lösungen das Gemeinschaftsleben im Schulalltag fördern und verbessern können. Als Ausgangspunkt dieser Frage, dienen die wichtigsten Gemeinschaftsräume, die durch flexible, multifunktionale Lösungen offene Räume schaffen sollen, welche gemeinschaftsfördernd und inspirierend sind. Die neue Umgebung soll zum Lernen, wie auch zum Wohlfühlen einladen.“



Vogelperspektive auf das veränderte System  
Quelle: Tamara Chmielewski



Finales Ergebnis des 3D-Mapping Workshops mit der ISA  
Quelle: Tamara Chmielewski



Ostansicht des 3D-Mapping-Workshops mit der ISA  
Quelle: Tamara Chmielewski

### Eine Kooperation mit

HSA\_transfer  
„Experten für eine nachhaltige Entwicklung Augsburgs“  
Martin Uhl  
nachhaltigkeit@hs-augsburg.de

International School Augsburg – ISA –  
gemeinnützige AG

Laufzeit: SoSe 2021  
Web: [www.hs-augsburg.de/HSA-transfer/Regionales-Service-Learning/Phase-0](http://www.hs-augsburg.de/HSA-transfer/Regionales-Service-Learning/Phase-0)